



## PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR DONNERSTAG 22. JANUAR 2015

### STEILHÄNGE MEIDEN



#### TYPISCHE SITUATION

Altschnee mit Schwachschicht(en)

#### LAWINENGEFAHR

Im ganzen Land herrscht weiterhin ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Oberhalb von 2200 m sind Steilhänge aller Expositionen gefährlich. Schon durch geringe Zusatzbelastung ist eine Lawinenauslösung mittlerer Dimension möglich, besonders Triebsschnee ist störanfällig. Auf ihrer Sturzbahn können Lawinen bis in die Altschneedecke durchreißen und mittlere Größe erreichen. Auch Fernauslösungen von Lawinen sind möglich. Skitouren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr, schlechte Sichtverhältnisse erschweren dies. Zurückhaltung ist weiterhin empfohlen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

#### ALLGEMEINE SITUATION

Bergführer melden uns weiterhin Fernauslösungen, Beobachter vereinzelt auch noch spontane Lawinen. Das bestätigt, dass die Lawinensituation immer noch angespannt ist. Die langsame Setzung der Schneedecke schreitet voran, die kalten Temperaturen und der Neuschnee führen aber dazu, dass sich die Altschneedecke kaum ändert, d.h. sie bleibt mäßig bis schwach verfestigt. In der Nacht auf Donnerstag fällt etwas Schnee, mit dem anhaltenden S-Wind findet man frische Triebsschneepakete vor allem im nordexponierten Gelände, alte Triebsschneepakete besonders auf Südhängen. Sie sind jedoch durch den Neuschnee verdeckt und damit schwer zu erkennen. Das Anlegen einer sicheren Spur im Gelände erfordert weiterhin viel Erfahrung.

#### BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



## Lawinen